

OSQAR Fragebox

Bei vielen Eurer Mitschüler*innen besteht bestimmt ein Rede- und Fragebedarf über den Themenblock LGBTQ+. Während es für manche leicht ist, einfach auf Mitglieder Eurer OSQAR AG zuzugehen und ihre Fragen zu stellen, gestaltet sich dies für andere wesentlich schwieriger. Manche haben vielleicht noch eine Redeblockade beim Thema LGBTQ+, was Euch aber nicht daran hindern sollte, den Diskurs zu suchen! Dafür gibt es die OSQAR Fragebox.

Die OSQAR Fragebox ist im Prinzip eine Möglichkeit für Eure Mitschüler*innen, ihre Fragen rund um LGBTQ+ anonym zu stellen und von Euch etwas später Antworten zu bekommen. Wie genau funktioniert das?

1. Zuerst bastelt Ihr eine Box, die etwa so groß wie eine Taschentuchschachtel ist und genug Platz für ein paar Zettel bietet. Dafür könnt Ihr z.B. einen Schuhkarton verwenden, den Ihr an den Rändern zuklebt. Wichtig ist, dass die Box nicht einfach von jeder*m zu öffnen ist und einen Schlitz für den Einwurf vonzetteln hat.
2. Danach befestigt Ihr einen Stift an der Box. Dies könnt Ihr zum Beispiel tun, indem Ihr den Stift an eine Schnur bindet, die Ihr durch ein kleines Loch in der Box durchfädelt und anschließend zuknotet.
3. Nun sucht Ihr Euch einen Ort aus, an dem Ihr die Box aufstellen und daneben etwas Papier auslegen könnt. Beispielsweise sind die Schultoiletten an manchen Schulen geeignet, da man dort ohne weiteres Aufsehen seine Frage auf einen Zettel schreiben und diesen in die Box einwerfen kann. Bei anderen Schulen sind die Toiletten womöglich eher weniger geeignet, weshalb die Mensa, der Eingangsbereich oder sonstige öffentlich zugängliche Orte infrage kommen können.

4. Zu der aufgestellten Box und dem Papier hängt Ihr eine kleine Erklärung auf, dass die Schüler*innenschaft dazu eingeladen ist, ihre Fragen zum Themenblock LGBTQ+ in Eure Box einzuwerfen.
5. Nachdem Ihr die Box leert, sammelt und strukturiert Ihr die Fragen. Jetzt geht es an die Recherche! Bewaffnet Euch mit Büchern, einem Internetzugang oder sonstigen Ressourcen, um kurze, allgemein verständliche und reflektierte Antworten auf die Fragen Eurer Mitschüler*innen zu formulieren.
6. Wenn Ihr die inhaltliche Arbeit getan habt, müsst Ihr die Antworten nur noch auf ein Blatt abtippen und könnt dieses dann für alle sichtbar neben Eurer Box aufhängen!

So können Eure Mitschüler*innen also direkt von Euch qualitativ hochwertige oder auch persönlich reflektierte Antworten auf ihre Fragen bekommen. Da Ihr Euch bereits gut mit dem Thema auskennt, ist es ein wertvoller Dienst, den Ihr an Eurer Schulgemeinschaft mit Euren Antworten leistet, da Ihr diese nicht einfach den Tiefen des Internets überlasst. Letztendlich müsst Ihr Euch in diesem Zuge nur noch überlegen, wie oft Ihr die Box leeren und Antworten aufhängen möchtet.

Durch diese Fragebox tretet Ihr aktiv mit denjenigen in Kontakt, die noch nicht so viel über die LGBTQ+ Community wissen, aber gewillt sind, sich mehr zu informieren. Ihnen dabei in einem ersten Schritt auf die Sprünge zu helfen, ist ein wichtiger Schritt in Richtung „Ally“-Mobilisierung!